



**Jibbern**

jugendbildungsstätte  
powered by migration unterfranken



Akademie  
Frankenwarte  
Würzburg  
Gesellschaft für  
Politische Bildung e.V.

## Krieg in der Ukraine – Was ist diesmal anders?

Zwei Diskussionsrunden im Rahmen der Würzburger Veranstaltungsreihe:  
„Frühling International und Europatag“

am Sonntag, den 15. Mai 2022, von 13 bis 14 Uhr und von 14.15 bis 15.00 Uhr  
in der Umweltstation, Niggelweg 5, 97082 Würzburg

Gerne haben wir uns an die Vorstellung gewöhnt, in Europa in Frieden leben zu können. Die Balkan-Kriege in den 90er Jahren liegen weit zurück und die Annexion der Krim schien weit entfernt. Das Jahr 2015 zeigte uns dann überdeutlich, dass Kriege in anderen Weltregionen auch Veränderungen für das Zusammenleben in Deutschland mit sich bringen.

**Seit dem 24. Februar 2022, dem Beginn des russischen Kriegs gegen die Ukraine, ist vieles anders geworden: Außen- und sicherheitspolitische Fragen bestimmen unsere Alltagsgespräche: Wie konnte es soweit kommen, wer ist und was will der russische Präsident Putin wirklich? Wie kann dieser Krieg beendet und Wege gefunden werden, um auf Dauer Sicherheit und Frieden zu erlangen?**

**Die Solidarität mit den geflüchteten Menschen ist groß – aber auch hier ist diesmal vieles anders. Das nehmen nicht nur jene Menschen wahr, die aus anderen Regionen vor Terror und Krieg fliehen mussten oder müssen.**

Das Bündnis für Demokratie und Zivilcourage, die Akademie Frankenwarte und die Jugendbildungsstätte, KULTurS e.V. und Jibbern haben sich zusammengeschlossen, um gemeinsam mit der Würzburger Zivilgesellschaft Rassismus in Würzburg zum Thema zu machen.

Die aktuelle, uns alle sehr belastende Situation möchten wir zum Anlass nehmen, um mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Wir bieten ein Austauschforum im Fishbowl-Format, um Gedanken, Erfahrungen und Sorgen teilen zu können. Was ist das Besondere an diesem Format? Die Zuschauenden werden eingeladen, sich an der Diskussion zu beteiligen und einen Platz für Gäste auf dem Podium einzunehmen; wenn sie ihre Frage gestellt und eine Antwort erhalten haben, wird dieser Platz für andere zur Verfügung gestellt. Für Fragen, die Russland, den Ukraine-Krieg und denkbare Perspektiven betreffen, steht uns der Politologe Simon Moritz zur Verfügung.

Kommen auch Sie vorbei, um 13.00 h oder um 14.15 Uhr –  
uns interessiert Ihre Perspektive!

